

Baubeschreibung

Die BayWa r.e. Wind GmbH aus München plant die Erweiterung des Windpark Boldecker Land um zwei Windenergieanlagen (WP Jembke Süd) des Typs Nordex N-149 auf einer Nabenhöhe von 164 m bei einer Gesamthöhe von maximal 238,6 m und einer Leistung von 5,7 MW. Die Windenergieanlagen soll auf den Flächen der Gemeinde Barwedel (Samtgemeinde Boldecker Land) im Landkreis Gifhorn in Niedersachsen stehen.

Das Windeignungsgebiet in dem die WEA errichtet werden sollen, ist durch das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP 2008 – 1. Änderung) des Regionalverbandes Großraum Braunschweig von 2008 festgelegt.

Die Gesamtplanung der BayWa r.e besteht aus einer weiteren Windenergieanlagen (WP Jembek Nord) im nördlichen Bereich der Erweiterung des Windpark Boldecker Land.

Im näheren Umfeld der drei geplanten Windenergieanlagen (WEAn), die von den Ortschaften Barwedel, Jembke, Bokensdorf und Grussendorf umgeben werden, befinden sich 11 Bestands-WEA vom Typ Vestas V80 mit einer Gesamthöhe von 140 m.

Geographische Lage des Windparks

Wie bereits erwähnt, befindet sich die geplante Erweiterung des Windparks Jembke in der Samtgemeinde Boldecker Land, im Landkreis Gifhorn. Westlich, unweit des geplanten Windparks, verläuft in südlicher Richtung die Kreisstraße K28. In ca. 7 Kilometer Entfernung in südlicher Richtung erreicht man die Bundesautobahn A39, von der auch die verkehrsmäßige Anbindung über die Kreisstraße K28 bis zur Einbindung über bereits bestehende Wege in den Windpark erfolgt.

Gebäudeklasse

Sonderbau gem. § 2 Abs. 5 NBauO

Gesamthöhe max: 238,6 m

Rohbau und Herstellungskosten

Siehe Kapitel 17 (vertraulich)

Technische Daten der Windenergieanlage

Typ: Nordex N-149

Nennleistung: 5.700 kW

Rotordurchmesser: 149 m (unter Last 149,8 m)

Nabenhöhe: 164 m, Hybridturm

Gesamthöhe: 238,6 m

Anlagenausstattung

- Abschaltautomatik Schatten (Kap. 4.7)
- Blitzschutzsystem und elektromagnetische Verträglichkeit (Kap. 6.4)
- Arbeitsschutz und Sicherheit in Nordex-WEA (Kap. 7)
- Grundlagen zum Brandschutz
Brandschutzkonzept (Kap. 12.6)
- Maßnahmen bei Eisansatz (Kap. 6.4)
- Kennzeichnung von Nordex Windenergieanlagen in Deutschland (Kap. 16.1.7)

Weiterführende Angaben zu den Systemen sind in den Antragsunterlagen detailliert beschrieben.

Betriebsbeschreibung

- Betriebszeiten: Die Anlagen werden 24 h täglich an 7 Tagen die Woche betrieben.
In den Nachstunden 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr werden die Anlagen schallreduziert betrieben, WEA 2 im Mode 6 mit 5.060 KW und WEA 3 im Mode 10 mit 4.290 KW
- Personaleinsatz: Die Anlage wird allein vom Antragsteller betrieben, es werden keine Arbeitnehmer beschäftigt.
- Betriebsorganisation, Informationsfluss und Durchführung von Wartungsarbeiten: Die Überwachung erfolgt durch eine technische Betriebsführung. Im Falle einer Störung wird die Betriebsführung vollautomatisch benachrichtigt.

Maßnahmen nach Betriebseinstellung

Nach Betriebseinstellung verpflichtet sich der Betreiber gem. § 35 Abs. 5 BauGB die Windenergieanlagen vollständig zurückzubauen und die Standorte wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Die Anlagenteile wie Fundament, Turm, Rotorblätter, Generator, Gondel/Maschinenhaus und Trafo werden nach Betriebseinstellung zerkleinert, saniert, wiederaufbereitet für weitere Nutzung oder anderweitig recycelt.

Anlagen

- Statistik der Baugenehmigung
- Betriebsbeschreibung

10.06.2020 ppe. Teik Hellmich

Datum / Unterschrift Bauherr

08.06.2020 U. G. i.

Datum / Unterschrift Entwurfsverfasser